Ressort: Finanzen

Handelskonzern Otto: Sommer war schlecht fürs Geschäft

Hamburg, 26.09.2018, 14:09 Uhr

GDN - Die Hamburger Unternehmensgruppe Otto hat ihre jüngsten Wachstumsziele verfehlt. "Im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres, das im März beginnt, liegen wir leicht unter den Erwartungen. Der Umsatz wuchs nur um 3,3 Prozent. Das lag am extremen Sommerwetter in Zentraleuropa, das alle Händler getroffen hat", sagte der Vorstandsvorsitzende Alexander Birken der Wochenzeitung "Die Zeit".

Er bleibe aber optimistisch: "Wir glauben aber, dass wir auf das ganze Geschäftsjahr gerechnet die geplante Marke von mindestens fünf Prozent erreichen." Man gewinne Marktanteile im Handel, bei Finanzdienstleistungen und in der Logistik.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-112459/handelskonzern-otto-sommer-war-schlecht-fuers-geschaeft.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619